

Beschlussvorlage	Nummer	2/111/2024
Verkehrsplanung, Verkehrsbehörde	Datum	05.12.2024
Dipl.Ing. (FH) Heim, Helmut	Aktenzeichen	FB 2 2024-54
	Bezugsnummer	

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat Höhr-Grenzhausen	16.12.2024	öffentlich beschließend

Abstimmungsergebnisse:

1. Ausschuss: einstimmig: ja: nein: Enth.:
2. Ausschuss: einstimmig: ja: nein: Enth.:
3. Rat: einstimmig: ja: nein: Enth.:

Unterschrift	Sichtvermerk
--------------	--------------

Antrag Bündnis 90/ Die Grünen

Sach- und Rechtslage:

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen stellte am 18.11.2024 um 21.14 Uhr per email den nachstehenden Antrag zum Haushaltsplan 2025.

Herrn
Stadtbürgermeister
W. Letschert
Rathausstr.48

56203 Höhr-Grenzhausen

Betr.: Antrag zum Haushaltsplan 2025 – Planung von markierten/farblich
gekennzeichneten Fahrradwegen/Randstreifen Rathausstr./Westerwaldstr.

Lieber Wolfgang,

zu obigem Thema habe ich bereits im Ältestenrat erwähnt, dass unsere Fraktion den Antrag stellen wird, einen Betrag im Haushaltsplan 25 einzustellen, um das in 2021 beschlossene Mobilitätskonzept weiterzuführen. Es fehlen noch laut dem damaligen Beschluss gekennzeichnete Randstreifen in den Hauptverkehrsstraßen, die es Radfahrer/innen ermöglichen, sich sicher im Verkehr zu fühlen. Bisher sind mehrere Straßen mit Piktogrammen bestückt worden, dies ist aber vom LBM als sogenannter „Sicherheitsfaktor“ eingestuft. Wir finden die Piktogramme auch nicht sonderlich sicher (sic verblässen nach einiger Zeit). Es ist an der Zeit, hier eine gute, sichtbare Lösung zu finden und auch den Radfahrer/innen eine sichere Variante zu bieten. Deswegen bitten wir um Prüfung, der Möglichkeit, Randstreifen mit farblicher Markierung zu kombinieren und dies umzusetzen. Ebenfalls die erforderlichen Mittel (15.000 €) im HH-Plan 25 einzustellen.

Mit der Bitte um Zustimmung,

mit freundlichen Grüßen

D. Behncke-Heuser,
Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Beschlussvorschlag:

1. Dem Antrag der Fraktion „Bündnis 90/ Die Grünen“ wird stattgegeben. Die Mittel in Höhe von 15.000 Euro sind im Haushalt der Stadt im Jahr 2025 nachträglich einzustellen.
- oder
2. Dem Antrag der Fraktion „Bündnis 90/ Die Grünen“ wird nicht stattgegeben. Die Thematik soll in einer der nächsten Sitzungen im Bauausschuss mit vorheriger Prüfung der rechtlichen Möglichkeiten durch die Verkehrsbehörde behandelt werden.

Mit diesem Thema wird insbesondere an nachfolgende Handlungsfelder aus der Integrierten Standortentwicklung angeknüpft: Wohnen, Mobilität, Natur und Klima.

Termin Umsetzung: